



Jahresbericht 2024

Inhaltsverzeichnis

Gemeinsam für ein starkes Zürcher Weinland	3
Im Zürcher Weinland startet die zweite Umsetzungsperiode der Neuen Regionalpolitik	4
Produkte aus der Region im Fokus und Aufbau einer Regionalmarke für das Zürcher Weinland	4
Mit dem Genüssler und der Genüsslerin das Zürcher Weinland kulinarisch entdecken	5
Berufsorientierung stärken und die Zukunft gestalten	6
Gemeinsam für eine lebendige Kultur	6
Eine Energie-Arbeitsgruppe für das Zürcher Weinland	7
Vernetzung und Stärkung der Arbeiten im Bereich Wirtschaft	7
Monat für Monat - unsere Highlights im Jahr 2024	8
Die Personen hinter der Marke Zürcher Weinland	10
Kennzahlen	11
Jahresrechnung	12

Herzlichen Dank

Wir danken unserer Hauptsponsorin der Zürcher Kantonalbank sowie allen unseren Gönner:innen und Mitglieder für ihre Unterstützung im Jahr 2024.

Hauptsponsorin



Impressum

Herausgeber:

ProWeinland
Regionalmanagement Zürcher Weinland

Weinlandstrass 12
8451 Kleinandelfingen

Tel: +41 52 301 21 21

info@zuercher-weinland.ch
www.zuercher-weinland.ch

Bilder:

Portraitaufnahmen: Sandra Negri (www.sandranegri.ch)

Alle weiteren Aufnahmen: Nik Berger, Martin Erb, Fabienne Gander, Julia Hürbi

Gemeinsam für ein starkes Zürcher Weinland

Grüezi mitenand

Ein weiteres Jahr voller spannender Entwicklungen, neuer Projekte und wertvoller Begegnungen liegt hinter uns. Seit unserer letzten Mitgliederversammlung in Rheinau hat sich vieles getan. Die aktuellen Arbeiten in unseren verschiedenen Themenbereichen knüpfen an den Grundsatz an, der ProWeinland seit der Gründung prägt: Das Zürcher Weinland als attraktive Lebens- und Wirtschaftsregion zu positionieren. Unser Team in der Geschäftsstelle leistet dabei hervorragende Arbeit und bringt mit viel Herzblut Projekte voran, die unsere Region nachhaltig stärken.

Ein besonderes Highlight erwartet uns in diesem Jahr mit dem Bezug unserer neuen Geschäftsstelle im ehemaligen Reisezentrum des Bahnhofs Andelfingen. Ab Mai werden wir von dort aus agieren und so noch bessere Rahmenbedingungen für unsere Projekte schaffen. Ganz nach dem Motto «Alles neu macht der Mai» geht zeitgleich unsere komplett überarbei-

tete Website online. Sie bietet einen frischen Blick auf die vielfältigen Facetten unserer Arbeit und des Zürcher Weinlands. Ein Besuch lohnt sich – sowohl in unserer neuen Geschäftsstelle als auch auf unserer Website!

Zum Abschluss möchte ich mich herzlich bei dir, unseren Mitgliedern und Unterstützern, für das Vertrauen bedanken. Dein Engagement und deine Verbundenheit mit dem Zürcher Weinland sind der Motor unserer Arbeit. Ebenso gilt mein Dank dem gesamten Team in der Geschäftsstelle, das mit grosser Hingabe ProWeinland weiter voranbringt.

Lass uns gemeinsam die Zukunft unserer Region gestalten! Ich freue mich darauf, dich an unserer nächsten Mitgliederversammlung zu begrüssen – eine perfekte Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Beziehungen zu vertiefen.



Herzliche Grüsse

Hansruedi Mosch
Präsident ProWeinland

Im Zürcher Weinland startet die zweite Umsetzungsperiode der Neuen Regionalpolitik

Nach intensiver Vorarbeit startete am 1. Januar 2024 die Umsetzung des zweiten Programms der Neuen Regionalpolitik (NRP). Gemeinsam mit der Standortförderung Züri Oberland, dem Amt für Landschaft und Natur sowie mit Unterstützung der Beratungsagentur «planval» entwickelten wir ein neues NRP-Programm. Mit klar definierten Zielen und Aufgaben wollen wir das Zürcher Weinland als innovative Lebens- und Arbeitsregion stärken und positionieren.

Für die erste Förderperiode (2020–2023) standen rund CHF 1'000'000.– zur Verfügung. In der aktuellen Periode (2024–2027) können wir mit etwas mehr als dem Doppelten an finanziellen Ressourcen arbeiten. Diese Mittel ermöglichen es uns, eigene Projekte zu initiieren oder externe Vorhaben zu unterstützen, die den Zielen des Umsetzungsprogramms entsprechen. Neben der Projektfinanzierung decken die Mittel auch einen Teil der Geschäftsstelle und der Gehälter für die Mitarbeitenden ab.

Der Bereich «Tourismus & Freizeit» bleibt ein zentraler Schwerpunkt. Hier setzen wir auf die Entwicklung neuer Angebote und die Stärkung bestehender Strukturen, um die Eigenfinanzierung des Handlungsfeldes langfristig zu erhö-

hen. Das Handlungsfeld «Regionalprodukte» wurde erweitert, sodass auch Unternehmen stärker von der NRP profitieren können. Gleichzeitig bleibt die Entwicklung einer Regionalmarke im Bereich «Industrie & Dienstleistung» ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Im Handlungsfeld «Lebens- & Wirtschaftsraum» widmen wir uns Themen wie der Umnutzung von Gebäuden und Arealen oder dem Fachkräftemangel. Im ersten Jahr liegt der Fokus darauf, Daten und Informationen zu sammeln, um eine fundierte Wissensbasis für zukünftige Massnahmen zu schaffen.

Um die Behördenmitglieder umfassend über das neue Programm zu informieren, führten wir im November 2023 und Februar 2024 insgesamt vier Informationsveranstaltungen durch. Zusätzlich kommunizierten wir die wichtigsten Inhalte durch gezielte Massnahmen auf unserer Website und in den lokalen Medien an die breite Öffentlichkeit.



QR - Code scannen und mehr über die NRP erfahren!

Produkte aus der Region im Fokus und Aufbau einer Regionalmarke für das Zürcher Weinland

2024 lag der Fokus auf regionalen Produkten mit dem Ziel, lokale Produzentinnen und Produzenten zu unterstützen und die Vielfalt der regionalen Erzeugnisse sichtbar zu machen. An der «Wylandmäss 2024» konnten die Besucherinnen und Besucher an unserem Stand bei einem Wettbewerb regionale Produkte probieren, testen, riechen und bestimmen. Am Andelfinger Jahrmarkt erhielt ein Produzent die Möglichkeit, seine Produkte zu präsentieren – die Degustation und der Verkauf waren ein voller Erfolg. Ein besonderes Highlight war die Auslieferung von 150 Geschenksäckli mit regionalen Produkten verschiedener Produzentinnen und Produzenten als Weihnachtsgeschenk für ein Unternehmen – ein wichtiger erster Schritt zur Vermarktung regionaler Erzeugnisse.

Auch in der Entwicklung einer Regionalmarke, die Produkte nach den Richtlinien des nationa-

len Gütesiegels «regio.garantie» zertifizieren lässt, wurden erste Fortschritte erzielt. In Zusammenarbeit mit den Vereinen «Das Beste der Region», «regio.garantie» und der Standortförderung Züri Oberland wurden zentrale Grundlagen geschaffen: Das Label wurde entwickelt, der Perimeter festgelegt und erste Produzentinnen und Produzenten mit geeigneten Produkten für die Zertifizierung identifiziert.

Das erwartet uns - im Bereich Regionalprodukte - im Jahr 2025

- Aufnahme in den Verein «Das Beste der Region» mit unsere Regionalmarke
- Erster Zertifizierungsdurchlauf für das Label «Zürcher Weinland»
- Geschenkkörbe mit regionalen Produkten als festes Angebot

Mit dem Genüssler und der Genüsslerin das Zürcher Weinland kulinarisch entdecken

Im Juli 2024 haben wir den «Weinländer Genüssler» ins Leben gerufen – einen Genussgutschein, der die Gastronomie im Zürcher Weinland stärkt. 19 Betriebe beteiligen sich an diesem, durch die Neue Regionalpolitik geförderten Projekt. Der Gutschein lädt dazu ein, die kulinarische Vielfalt der Region zu entdecken und kann in ausgewählten Restaurants, Cafés und Besenbeizen eingelöst werden. So bleibt die Wertschöpfung in der Region, und sowohl

Einheimische als auch Gäste können neue Genussmomente erleben. Der «Weinländer Genüssler» ist zu CHF 25.– und CHF 50.– erhältlich und kann bei ProWeinland in der Geschäftsstelle sowie online erworben werden.

Per Ende des Jahres konnten Gutscheine im Wert von fast CHF 13'500.– verkauft werden. Vor allem als Geschenke für Firmen, Gemeinden oder Privatpersonen aus der Region.



Teilnehmende Betriebe (Stand 31. Dezember 2024)

Andelfingen:

Bäckerei Gnädinger
Lindenmühle Naturprodukte
Restaurant Kreuzstrasse

Benken:

Hotel Restaurant Baumgarten

Berg am Irchel

Restaurant Traube

Feuerthalen:

Restaurant Munotblick

Flaach:

Bäckerei & Café Beck Schneider

Kleinandelfingen:

Kilchsperger Bäckerei/Konditorei/Café

Marthalen:

Bäckerei Gut
Gasthaus zum Ochsen

Ossingen:

Wirtschaft zum Thalacker

Rheinau:

Wirtshaus zum Buck
Augarten Wirtshaus & Brauerei

Stammheim:

Landgasthof zum Schwert
Gartenbistro Gartentropfen
Stammheimer Hopfentropfen
Hotel Restaurant Schwandegg

Trüllikon:

Landhotel Hirschen
Restaurant Traube

Das erwartet uns - im Bereich Tourismus & Freizeit - im Jahr 2025

- Biodiversitätstage 13.-15. Juni 2025
- Lancierung «maptoGo» – Digitale Innovation und Wissensvermittlung auf unseren Weinwanderwegen
- Weiterentwicklung unserer neuen Buchungsplattform e-guma sowie Einführung digitaler Gutscheine

Berufsorientierung stärken und die Zukunft gestalten

Die Berufsbesichtigungen 2024 waren ein voller Erfolg: 62 registrierte Firmen und 311 angemeldete Schülerinnen und Schüler. Erstmals wurde die Organisation über die Plattform www.schnuppy.ch abgewickelt – ein wichtiger Schritt zur Digitalisierung und Vereinfachung des Prozesses.

Zusätzlich unterstützte ProWeinland auch im vergangenen Jahr die LIFT-Projekte in Andelfingen und Flaach aktiv bei der Suche nach Wochenarbeitsplätzen. Ein weiteres Highlight war der Runde Tisch mit der Sek Flaachthal, bei dem die LIFT-Schüler:innen gekürt und die Ergebnisse der Berufsbesichtigungen präsentiert wurden.

Auch online gab es Fortschritte: Während bisher nur die Berufsbesichtigungen auf der Website ersichtlich waren, wurde 2024 deutlich mehr Inhalt rund um das Berufsbildungsforum Bezirk Andelfingen integriert.

Das erwartet uns - im Bereich Bildung - im Jahr 2025

- Pilotprojekt «rent-a-stift» mit Lernenden aus dem Bezirk
- Mehr Sichtbarkeit der Berufsbesichtigungen durch ein Video und Bildmaterial
- Der 1. Berufsbildungs-Dialog zur Stärkung der Zusammenarbeit

Gemeinsam für eine lebendige Kultur



Im vergangenen Jahr haben wir intensiv daran gearbeitet, die kulturelle Vielfalt im Zürcher Weinland weiterzuentwickeln und die Zusammenarbeit zwischen Kulturschaffenden, Gemeinden und Kulturinstitutionen zu stärken. Eine breit angelegte Umfrage unter Gemeinden und Kulturkommissionen lieferte wertvolle Einblicke in die aktuellen Stärken und Herausforderungen der regionalen Kulturlandschaft.

Ein Kultur-Workshop mit lokalen Kulturschaffenden brachte kreative Ideen hervor und bestärkte uns in der Notwendigkeit, neue Formate zu schaffen.

Mit neuen Massnahmen setzen wir entscheidende Impulse, um die Kultur im Zürcher Weinland langfristig zu stärken und für alle zugänglich zu machen.

Das erwartet uns - im Bereich Kultur - im Jahr 2025

- Entwicklung einer Kulturstrategie
- Bevölkerungsumfrage «Kultur im Zürcher Weinland»
- Kultur-Dialog im Herbst 2025

Eine Energie-Arbeitsgruppe für das Zürcher Weinland

Im März 2024 endete die Finanzierung des Handlungsfeldes im Rahmen des Projekts «Energie-Region» durch den Bund. Nach vielen Diskussionen entschieden wir uns gemeinsam mit den Gemeinden, aus verschiedenen Gründen das Förderprogramm «Energie-Region» bis auf Weiteres nicht fortzuführen. Stattdessen bauen wir das gesamte Handlungsfeld neu auf und stellen eine neue Arbeitsgruppe zusammen. Im gegenseitigen Einvernehmen wurden daher auch der Arbeitsvertrag mit Andreas Brunner, dem Leiter der Energie-Region, sowie die Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden nicht verlängert.

Als Vorbereitung für die Entwicklung des Handlungsfeldes «Energie» führten wir im Sommer 2024 eine Umfrage bei allen Gemeinden durch.

Ziel war es, die Bedürfnisse und Herausforderungen der Gemeinden im Energiebereich zu verstehen.

Damit wollen wir gemeinsam mit den zwanzig Gemeinden, der Wirtschaft und weiteren Akteurinnen und Akteuren gezielt eine Strategie mit Zielen und Lösungen erarbeiten und so das Handlungsfeld passgenau auf die regionalen Bedürfnisse ausrichten.

Das erwartet uns - im Bereich Energie - im Jahr 2025

- Aufbau der Arbeitsgruppe Energie
- Neue Energietipps

Vernetzung und Stärkung der Arbeiten im Bereich Wirtschaft

Ende Juni 2024 fand der erste Wirtschafts-Dialog im Zürcher Weinland statt. Eingeladen waren alle Unternehmen des Bezirks – von Einzelunternehmen bis hin zu Industriebetrieben. Die Teilnehmenden erhielten spannende Einblicke in die regionale Standortförderung sowie das Innovationsförderprogramm «KMU & Innovation». In einem inspirierenden Gastbeitrag stellte Anita Martinecz zudem die kantonale Standortförderung vor.

Um Themenideen und Schwerpunkte für den nächsten Wirtschafts-Dialog zu erfahren, hatten die Teilnehmenden im letzten Programmpunkt die Möglichkeit, über das Onlinetool Menti ihre Ideen und Bedürfnisse für zukünftige Veranstaltungen einzubringen. Diese wertvollen Rückmeldungen fliessen direkt in die Planung der kommenden Dialoge ein.

Im Sommer führten wir ausserdem das Programm start.swiss ein. Damit erhalten wir einen direkten Überblick über alle Unternehmen, die ins Zürcher Weinland ziehen, neu gegründet werden oder den Bezirk verlassen. Dies ermöglicht uns, frühzeitig den Kontakt zu den Firmen aufzunehmen und die Entwicklung des Wirtschaftsraums Zürcher Weinland noch gezielter zu begleiten.

Das erwartet uns - im Bereich Wirtschaft - im Jahr 2025

- KMU-Begrüßungsanlass für neue Firmen
- Wirtschafts-Dialog im Frühling 2025



Monat für Monat - unsere Highlights im Jahr 2024

Um das Zürcher Weinland als attraktive Lebens- und Arbeitsregion zu stärken, ist das Team der Geschäftsstelle Monat für Monat unterwegs oder organisiert Events für diverse Zielgruppen

sowie Leistungsträgerinnen und Leistungsträger. Von Infoveranstaltungen über Social-Media-Kurse bis hin zu Velotouren mit dem Ex-Profis – das Jahr steckte voller Highlights!

Jan.

Start der zweiten Umsetzungsperiode der NRP im Zürcher Weinland:

Die Berufsbesichtigungen beginnen und werden erstmals über die Plattform Schnuppy angeboten.

Feb.

NRP - Informationsanlass in Stammheim und Feuerthalen.

Strategiemeeting mit dem ZPW und dem GPVA zur weiteren Zusammenarbeit.

März

Teilnahme am Weintourismustag von Swiss Wine in der Kartause Ittingen.

Erster Tourismus-Dialog Zürich in Flaach mit 15 Teilnehmenden.

Die Begleitangebote auf den Weinwanderwegen starten in die zweite Saison. Neu mit einem Angebot in Ossingen.

April

Mitgliederversammlung im Klostergarten Rheinau mit einer Führung durch die Räumlichkeiten der Sativa AG.

Erfolgreiche Durchführung des ersten Social-Media-Beginner-Kurses.

Mai

Teilnahme am Gewerbefrühling im Stammertal.

Start der Kampagne «Grape Escapes» von Schweiz Tourismus auf dem Schloss Schwandegg.

Juni

Zweite Durchführung des Social-Media-Beginner-Kurses aufgrund der hohen Nachfrage.

ProWeinland wird Teil der Kampagne «Swisstainable» des Schweizer Tourismusverbands.

Erster Wirtschafts-Dialog in Andelfingen mit 35 Teilnehmenden aus der Wirtschaft.

Veröffentlichung des Inspirationsmagazins «Wisit Winterthur» mit Beiträgen aus dem Zürcher Weinland.



Juli

Die Teilnehmenden der ersten Wandernacht im Weinland wandern von Andelfingen über den Schiterberg zurück nach Andelfingen.

Der Runde Tisch des Berufsbildungsforum Bezirk Andelfingen findet erstmals gemeinsam mit der Sek Flaachtal in Flaach statt.

Lancierung der Genussgutscheine «Genüssler» und «Genüsslerin».

Aug.

Feierabendausfahrt mit Ex-Radprofi Franco Marvulli und 70 Teilnehmenden auf der offiziellen UCI-Rad-WM-Strecke.

Neulancierung des ZW-Autoaufklebers.

Der Social Media-Advanced-Kurs mit externem Referenten findet statt.



Sep.

David Kramer und Ueli Ramseier (SECO), Barbara Portmann (ALN) sowie Daniela Waser (SZO) besuchen das Zürcher Weinland und verschaffen sich einen Eindruck von der NRP-Umsetzung in der Region.

Teilnahme mit einem eigenen Stand an der Wylandmäss in Kleinandelfingen.

Präsentation des Zürcher Weinlands am Velo-Fäscht in Winterthur.

Okt.

Das Begleitangebot «Wine, Dine und Hike im Stammertal» ist für den Best of Wine Tourism Award nominiert.

Erster Kultur-Workshop mit 15 Teilnehmenden aus dem Kulturbereich in Winterthur.

Nov.

Vortrag von Dr. Christoph Küfner zum Thema «Wirtschaftliche Chancen der Biodiversität und Landschaft nutzen».

Präsentation unserer Angebote an den Jahrmärkten in Stammheim und Andelfingen.

Firmenbesuch bei Firma SMTEC AG in Kleinandelfingen mit kantonaler Standortförderung.

Dez.

Kick-off-Sitzung für die Weiterentwicklung des Vereins ProWeinland gemeinsam mit Stephan Kälin.

Die ersten 150 Weihnachtsgeschenk-Säckli mit regionalen Produkten werden ausgeliefert.

Die Personen hinter der Marke Zürcher Weinland

In unserem kleinen, engagierten Team vereinen sich unterschiedliche Hintergründe, Erfahrungen und Fachkompetenzen. Mit kreativen Ideen, einer lösungsorientierten Arbeitsweise und viel Herzblut setzen wir uns für die Weiterentwick-

lung der Region ein. Der offene und respektvolle Austausch ermöglicht es uns, gemeinsam Projekte voranzutreiben und neue Impulse zu setzen.



Seit Mai vergangenen Jahres ergänze ich die Geschäftsstelle mit meinem Wissen und Engagement in den Bereichen regionale Produkte, Bildung und Kultur. Mein Tourismus-Studium, meine Zeit als Berufsbildnerin sowie der eidg. Marketingfachausweis geben mir das Fachwissen, um Projekte in meinen Themen zielführend und lösungsorientiert anzugehen und die Handlungsfelder mit einem ganzheitlichen Blick für die Region weiterzuentwickeln. Besonders am Herzen liegt mir die Sensibilisierung und Wertschätzung regionaler Lebensmittel sowie eine bewusste Lebensweise – eine Passion, die ich auch in meinem Arbeitsalltag umsetzen kann.

Fabienne Gander, Projektmitarbeiterin Regionalmanagement

Den Überblick über alle Themen zu behalten – von Regionalprodukten über Wirtschaft bis hin zur Energie – und meinem Team den passenden Rahmen für ihre Arbeit zu bieten, ist eine Herausforderung, der ich mich täglich mit Freude stelle. Ich bin motiviert, mich für meine Region einzusetzen und neue Akteurinnen und Akteure kennenzulernen.

Um mein Wissen in der Standortförderung und Regionalentwicklung weiter zu vertiefen, absolviere ich aktuell den MAS Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung und werde im laufenden Jahr meine Masterarbeit verfassen.

Nik Berger, Co-Geschäftsleiter



In den letzten 1.5 Jahren konnte ich im Handlungsfeld Tourismus & Freizeit zahlreiche Projekte umsetzen. Um mein Know-how zu erweitern, startete ich im Januar 2025 den CAS Eventmanagement an der FH Graubünden. Der Austausch mit Experten und Studierenden bringt frische Impulse in meine Arbeit und eröffnet mir neue Perspektiven.

Eines meiner Lieblingsprojekte ist die Weiterentwicklung der Weinwanderungen. Die begeisterten Rückmeldungen unserer Gäste und die kooperative Zusammenarbeit mit regionalen Partnern machen dieses Projekt besonders erfüllend.

Julia Hürbi, Leiterin Kompetenzstelle Tourismus & Freizeit



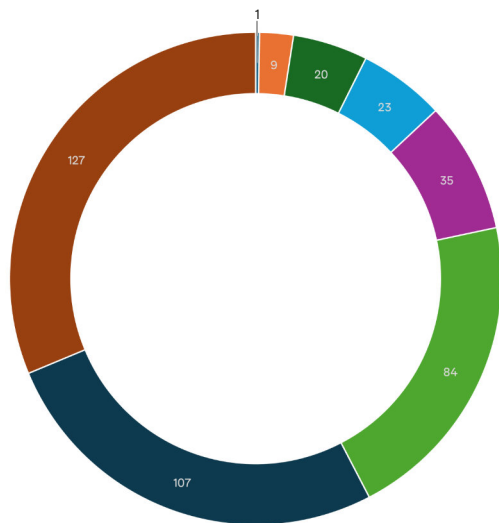
Nach 5 Jahren als Präsident von ProWeinland bin ich seit Mai 2023 als Co-Geschäftsleiter im Teilzeitpensum angestellt. Es ist für mich nach wie vor eine Herzensangelegenheit das Zürcher Weinland sichtbarer zu machen und die Region als Gesamtes zu stärken.

Als Dienstältester im Team führe und widme ich mich den Finanzen (von der Ressourcenplanung bis zur Buchführung) des Vereins. Zudem kümmere ich mich um alle Administrativ- und Verwaltungsaufgaben und unterstütze das Team, wo immer es mich braucht.

Martin Erb, Co-Geschäftsleiter



Kennzahlen (per 31. Dezember 2024)



406

Mitglieder

- Hauptsponsoring ZKB
- Gönner:innen
- Gemeinden
- Organisationen/Vereine
- Partner
- Einzelmitglieder
- Familie / Paare
- Firmenmitglieder

105'954

Aufrufe auf unserer Website

Follower:

374

LinkedIn

1'459

Instagram

2'101

Facebook

189

Erfasste Veranstaltungen
auf Guidle

667

Buchungen der Angebote
auf den Weinwanderwegen

364

Verkaufte Genussgutscheine zu
CHF 25.– und CHF 50.–

3

Externe NRP-
Projekte

- Wohnen im Weinland (ZPW)
- Arbeitsplatzgebiete (ZPW)
- Tourismusstrategie Rheinau (Gemeinde Rheinau)

Jahresrechnung

Bilanz

AKTIVEN (in CHF)	2024		2023	
Umlaufvermögen				
Kasse	1'314.70		352.30	
ZKB	230'702.83		61'556.36	
Ersparniskasse SH	14'885.10		21'933.10	
Total flüssige Mittel	246'902.63	95.7%	83'841.76	71.7%
Mieterkautionssparkonto	4'013.05		4'004.55	
Forderungen Debitoren	6'448.90		20'350.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	571.25		8'694.45	
Total Umlaufvermögen	257'935.83		116'890.76	
Total Aktiven	257'935.83	100.0%	116'890.76	100.0%
PASSIVEN (in CHF)				
Verbindlichkeiten Kreditoren				
Lohn- Transferkonto	4'800.20			
Verbindlichkeiten Kreditoren	1'583.25		23'337.90	
Kurzfristige Verbindlichkeiten			219.50	
Kontokorrent BBFA	10'973.14		13'111.47	
Kontokorrent E-Region			13'103.09	
Kontokorrent NRP	191'482.77		15'403.59	
Total Verbindlichkeiten Kreditoren	208'839.36		65'175.55	
PRA Passive Rechnungsabgrenzung	14'651.10		21'107.90	
Total kurzfristiges Fremdkapital	223'490.46	86.6%	86'283.45	73.8%
Eigenkapital				
Vortrag vom Vorjahr	30'607.31		40'474.16	
Bilanzgewinn	3'838.06			
Bilanzverlust (-)			-9'866.85	
Total Eigenkapital	34'445.37	13.4%	30'607.31	34.6%
Total Passiven	257'935.83	100.0%	116'890.76	100.0%

Erfolgsrechnung

Betriebsertrag	2024		2023	
Mitgliederbeiträge / Sponsoring / Spenden	78'593.55		79'633.50	
Ertrag Geschäftsführung und DL	224'628.80		166'538.36	
Ertrag Geschäftsstelle	46'387.53		32'526.15	
Ertrag Projekte	2'004.51		54.00	
Ertrag Veranstaltungen / Anlässe	275.00			
Ertrag Tourismus & Freizeit	95'637.66		36'031.00	
Ertrag Regionalprodukte	17'605.00		493.21	
Ertrag Standortförderung	17'500.00		20'000.00	
Ertrag Kultur	6'534.20			
Ertrag Energie	32'705.69			
Ertragsminderung			-230.00	
Total Betriebsertrag	521'871.94	100.0%	335'046.22	100.0%
Betriebsaufwand				
Aufwand für Material, Waren und DL				
Aufwand Geschäftsführung	10'678.65		14'601.75	
Aufwand Geschäftsstelle	64'972.84		52'877.84	
Aufwand Projekte	3'314.95		4'731.00	
Aufwand Veranstaltungen / Anlässe	5'617.10		8'863.70	
Aufwand Tourismus & Freizeit	71'806.37		30'106.03	
Aufwand Regionalprodukte	17'385.07		4'374.45	
Aufwand Standortförderung	6'305.60		11'730.00	
Aufwand Kultur	239.60		600.00	
Aufwand Energie	15'699.50			
Total Betriebsaufwand	196'019.68	37.6%	127'884.77	38.2%
Personalaufwand				
Bruttolöhne (AHV-pflichtig)	287'920.85		197'572.45	
Leistungen von Sozialversicherungen			-3'009.45	
Total Sozialversicherungsaufwand	34'101.85		21'975.30	
Total übriger Personalaufwand			490.00	
Total Personalaufwand	322'022.70	61.7%	217'028.30	64.7%
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	3'829.56		-9'866.85	
Finanzaufwand und -ertrag				
Bankzinsen Mietkautionssparkonto	8.50			
Total Finanzaufwand und -ertrag	8.50			
Betriebliches Ergebnis (Erfolg)	3'838.06	0.7%	-9'866.85	-2.9%



Alles zu unserer Arbeit und unserer Region
www.zuercher-weinland.ch

